

Kooperation Stadtbücherei - Schulen

Beginnend mit dem Jahr 2002 hat die Stadtbücherei ihre Aktivitäten für die Zielgruppe Kinder und Jugendliche erheblich ausgeweitet und neu in einer Gesamtplanung strukturiert. Die bis dahin bestehenden Angebote flossen in das Projekt „Medienpartner Bibliothek und Schule“ ein, mit dem die Zusammenarbeit der Stadtbücherei und den Hildener Schulen erstmals auf verschiedenen Handlungsebenen verbindlich und mit einem Arbeitsgremium institutionalisiert wurde. Diese erste Phase fand im Rahmen eines Projekts des Landes NRW und der Bertelsmann-Stiftung unter dem Titel „Medienpartner Bibliothek und Schule“ statt und wird inzwischen unter dem Titel Bildungspartner NRW fortgesetzt.

Das zunächst auf wenige Schulen begrenzte Projekt ist im April 2006 mit 17 der 19 Hildener Schulen in eine vertraglich fixierte Kooperation einfließen, der ein Spiralcurriculum zugrunde liegt. Auch über die Vertragspartner hinaus nehmen die beiden weiteren Schulen einzelne Leistungen in Anspruch. Dieses Folgeprojekt ist überregional eingebunden und wird begleitet und koordiniert vom Medienzentrum Rheinland, das auch weiterhin Fortbildungen anbietet. Unter der Web-Adresse www.bildungspartner.nrw.de finden sich die Aktivitäten der 98 beteiligten Kommunen, wobei der Leistungsumfang allerdings sehr weit gestreut ist.

In diesem Kontext hat sich das Arbeitsgremium LiKo_Team (Lese- und Informations-Kompetenz) etabliert, in dem schulformübergreifend in 3 – 4 Sitzungen pro Jahr die anstehenden Thematiken besprochen und Ideen und Konzepte für gemeinsame Ideen entwickelt werden.

Das von den Hildener Bildungspartnern entwickelte „Spiralcurriculum“ wurde als „Best Practice“ ausgezeichnet und in der Broschüre "Wenn Bibliothek Bildungspartner wird..." von den Expertengruppen "Bibliothek und Schule" sowie "Kinder- und Jugendbibliothek" des „Deutschen-Bibliotheks-Verbands“ zur Bildungsmesse „Didacta“ veröffentlicht. Auch die traditionsreiche Institution der Schülerbüchereien wurde als Konzept im Rahmen des Bildungsauftrags neu entdeckt und in einer Broschüre des Landes modellhaft vorgestellt.

Die Kooperationsfelder von Stadtbücherei und Schulen sind vielfältig, basieren jedoch auf dem gemeinsamen Bildungsauftrag. Hieran knüpfen nahtlos Angebote an, die der kulturellen Bildung zuzuordnen sind (z.B. Begegnungen mit Autorinnen und Autoren).

Zusammen mit ergänzenden Freizeitangeboten für alle Altersgruppen bildet das Spiralcurriculum ein umfassendes Gesamtkonzept zum Thema „Lesen und Lernen“. Das Spektrum reicht von unterhaltsamen und spielerischen Anreizen zur Sprach- und Sprechförderung bis hin zum Erlernen der Nutzung von gedruckten und digitalen Medien zur Bearbeitung von Fachthemen. Das Jugendkulturjahr 2005 bot Gelegenheit, speziell für diese Zielgruppe aktiv zu werden. Hiervon werden Elemente auch künftig beibehalten und in zeitgemäßer Form weitergeführt.

Zuletzt hinzugekommen ist in 2007 Jahr die Lesefrühförderung, die im Rahmen eines Landesprojekts 2007 begonnen wurde und ab 2008 als fester Bestandteil der Bibliotheksarbeit weitergeführt werden soll. Hieraus hat sich eine sehr konstruktive Zusammenarbeit mit der Sprachkoordinatorin des Amtes für Jugend, Schule und Sport ergeben.

In der Anlage wird das umfangreiche Angebot der Stadtbücherei Hilden für Kinder und Jugendliche im Vorschulbereich und für die Schulen nach Alterstufen gegliedert in der Gesamtschau dargestellt. Durch die Entfristung der Projektstelle ab dem 1.8.2008 konnte das Aufgabenspektrum dauerhaft in den Leistungskanon der Stadtbücherei integriert werden.